

## **Protokoll der 1. Klausurtagung-SBR am 18.01.2020 Im Tagungsraum der Magnusgemeinde, Gartenstraße 20**

### **Beginn 9:30 Uhr**

Anwesend waren alle Seniorenbeiratsmitglieder außer Mohammad Islam Uddin, er hatte sich kurzfristig in den Urlaub abgemeldet.

### **Ende 16:35 Uhr**

### **Zu TOP 1**

Beginn 9:30 Uhr

Frau Küper begrüßte die Mitglieder und inszenierte ein Spiel zur Vorstellungsrunde, bei dem jeweils drei sich gegenseitig interviewten und anschließend vorstellten.

### **Zu TOP 2**

Frau Gräff-Bens berichtete über die Arbeit des vorherigen SBR. Dabei erläuterte sie Schwerpunkte wie Mitarbeiten in Ausschüssen, z.B. Mitwirkung im Bauausschuss, um bessere Barrierefreiheit beim Neubau von Wohnungen zu erreichen, Treffen mit dem OB, Aufteilung der Arbeit im SBR, Besuchen der Pflegeheime, Anbieten von Schulungen.

Es war eine Hilfe für den anschließenden TOP.

### **Zu TOP 3**

Arbeitsschwerpunkte des Seniorenbeirats wurden auf Metaplankarten aufgeschrieben. Die Themen wie Mobilität, Wohnen, Gesundheit, Weiterbildung und Vereinsamung wurden zusammengestellt und diskutiert und danach ging es...

### **Zu TOP 4**

zur Mittagspause

### **Zu TOP 5**

Priorisieren der Arbeitsschwerpunkte. Dazu war die Große Pinnwand eine gute Hilfe, um die Themen zu sortieren und zu diskutieren.

Als Ergebnis wurden vier Themenschwerpunkte festgelegt.

1. Interna,
2. Öffentlichkeitsarbeit,
3. Sicherheit und
4. Mobilität.

### **Zu TOP 6**

Die Arbeitsgruppen:

<b>Interna</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>Mobilität</b>
Maria Plettenberg Hildegard Küper Alfred Koch	Jutta Bingenheimer Karin Drach Fritz Wolf	Sabine Sackreuter Hans-Joachim Schober Klaus Steinborn Sieglinde Napp	Jörg Haubold Egon Gradinger Ursula Schrecker Norbert Weber

## Ergebnisse:

<ul style="list-style-type: none"><li>• Gespräch mit OB im April und im Herbst,</li><li>• Gespräch mit dem Sozialdezernent - Anfragen im August zur Vorstellung erster Ergebnisse,</li><li>• Gespräche mit den zwei großen Fraktionen im Herbst,</li><li>• Gespräche mit Fr. Reinschmidt vom Pflegestützpunkt</li><li>• Gespräch mit dem Behindertenbeirat</li><li>• Schulungen (Leichte Sprache, Landesseniorenbeirat etc.),</li><li>• Verplanung des Etats</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Offener Kanal, SWR, Zeitungen, beim Neujahrsempfang und anderen wichtigen Veranstaltungen der Stadt sollte der SBR eingeladen werden.</li><li>• Einen Wegweiser erstellen, wer kann und weiß was,</li><li>• Auflisten der Fragen aus der Sprechstunde,</li><li>• Flyer erstellen, Webauftritt verbessern,</li><li>• Internetauftritt des SBR (Kontakt zu Prof. Graf, Hochschule Worms)</li><li>• Teilnahme am Gesundheitstag 2021</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schulungen der Polizei zur Aufklärung über Enkeltrick, Überfälle, Prävention,</li><li>• Straßenbeleuchtung auf Wegen und Plätzen verbessern,</li><li>• Ampelphasen für Rollifahrer und alle, deren Tempo langsamer ist, anpassen,</li><li>• Platzierung Zebrastreifen,</li><li>• Bordsteinabsenkungen.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Handläufe fehlen z.B. im Theater,</li><li>• Tempo 30 in der Innenstadt,</li><li>• Grünphasen an Ampeln sind zu kurz</li></ul>
--	---	--	---

Am Ende der Tagung sind alle überzeugt, dass es ein gelungener Tag war. Jetzt kennen sich alle Beiratsmitglieder etwas besser und sind motiviert für die weitere Arbeit miteinander.

Ende war um 16:35 Uhr

